

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	82281
			DK5 DK5-GK	8420 8422
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Altengamme
Bearbeitung	BRA	Kopie Nein	Biotop-Nr. alt	362 163
Räumliche Abbildung	Linie		Kartierung	20.09.2012
Anzahl Abschnitte	1		Fläche / Länge [m²/m]	161,276
			Breite (lineare Abb.) [m]	4

Gesetzlicher Schutz **_ kein gesetzl. Schutz kein gesetzlich geschütztes Biotop** **Schutz nur teilweise** **Nein**

Gesamtbewertung	6	Wertvoll
– Alter	7	Biotop hohen Alters, 100 bis 200 Jahre
– Belastungsgrad	5	Flächenhaft mittlere oder örtlich starke Belastung
– Ökolog. Funktion	6	Hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– Seltenheit	5	Seltener Biotoptyp, floristisch stark verarmt, ohne seltener Pflges. od. verbr. artenreicher Biotoptyp

Bestandsbeschreibung

Grünlandgraben zwischen beweideten Grünlandflächen, auf der Ostseite mit dichtem Saum aus mehrfach zurückgestutzten Schwarzerlen, die derzeit vielstämmig auf ca. 6 bis 8 m Höhe aufgewachsen sind und den Graben bereits wieder stark beschatten. Nur im Süden ist ein Teilabschnitt über längere Strecken offen und besonnt und stark von Grünfröschen besiedelt. Die Wasserfläche ist um 2 m breit, liegt nur ca. 10 bis 20 cm unter dem benachbarten Gelände, das dann aber weiter zur Beetmitte hin ansteigt. Die Ufer sind offenbar regelmäßig betreten, relativ flach, sumpfig, von Flutrasen bewachsen. Die Wasseroberfläche selber ist vollständig überwachsen von einem Froschbißbestand, in beschatteten Bereichen von Wasserlinsen und darunter noch mit großen Beständen von Dreifurchiger Wasserlinse. Submerse Vegetation ist darüber hinaus nicht erkennbar. In den Ufern ist neben den Flutrasenarten relativ kräftig ein Aspekt aus verschiedenen Arten der feuchten Hochstaudenfluren vertreten mit viel Blutweiderich und Wolfstrapp.

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp	- gesetzl. Grundl.	
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	FGR	Nährstoffreicher Graben mit Stillgewässercharakter (2000)		
3	gf	Froschbiß-Flußampfer-Typ (gf)		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	Nördlich Marschbahndamm, westlich Gammer Weg			
Nachbarnutzung/en	Grünland			
Rechtswert (X)	584029	Hochwert (Y)	5920851	
Bezirk	Bergedorf	Naturraum	Vier- und Marschlande (673.10)	
Stadtteil (OT-Nr.)	Altengamme (605)	Gemarkung	Altengamme (602)	
Digitaler Grünplan	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.	<input type="checkbox"/>
Ausgleichsflächen	<input type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>	
NSG / ND / LSG				
FFH-GEBIET				
Wasserschutzgebiet	Curslack/Altengamme [3 / Anteil: 100%]			

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	82281	
			DK5 DK5-GK	8420	8422
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Altengamme	
Bearbeitung	BRA	Kopie	Nein	Biotop-Nr. alt	362 163
Räumliche Abbildung	Linie		Kartierung	20.09.2012	
Anzahl Abschnitte	1		Fläche / Länge [m²/m]	161,276	
			Breite (lineare Abb.) [m]	4	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Maßnahmen	Der Graben sollte ausreichend belichtet werden. Der Wasserstand sollte dauerhaft auf hohem Niveau gehalten werden, Unterhaltungsmaßnahmen sollten möglichst extensiv erfolgen unter Schonung der wertvollen Pflanzenartenbestände. Aktuell ist eine Entschlammung - zumindest in Teilbereichen - offenbar nötig.
Größe	
Breite	4.00 m

Foto

Fotodatei 8420_362_200912_1.JPG
Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung



Fotodatei 8420_362_200912_2.JPG
Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung



Foto

Fotodatei 8420_362_200912_3.JPG
Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung



Fotodatei
Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	82281
		DK5 DK5-GK	8420 8422
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Altengamme
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	362 163
Räumliche Abbildung	Linie	Kartierung	20.09.2012
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	161,276
		Breite (lineare Abb.) [m]	4

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Nährstoffreicher Graben mit Stillgewässercharakter (2000)	Biotoptyp	FGR
- Zusatz	Froschbiß-Flußampfer-Typ (gf)	- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	100 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Boden	
Feuchte	11 - flaches Gewässer
Reaktion	6 - schwach sauer
Stickstoffgehalt	5 - mäßig stickstoffarm
Standort, Relief	
Belichtung	7 - halbsonnig
Veg. - Zeigerwerte	
Anz. Wechselfeuchtezeiger	4
Anz. Überschwemmungsz.	10
Anz. Magerkeitszeiger (N < 4)	3
Anteil Magerkeitszeiger (N < 4)	2 %
Veg. - Soziologie	
BfN Schlüssel	01.0.01.01 - Lemnion minoris (Wasserlinsendecken) 27.0.01 - Phragmitetalia (Röhrichte und Großseggenrieder)

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig	6,9
Boden	Feuchte	sehr naß	9,3
	Stickstoff (N)	mäßig stickstoffarm	5
	Reaktion	schwach sauer	5,8
Vegetation	Mahdverträglichkeit	schnittempfindlich bis mäßig schnittverträglich	3,8
Zeigerwerte	Futterwert	sehr geringwertiges Futter	1,9
	Wechselfeuchteanzeiger		4
	Giftpflanzen		4
	Überschw.anzeiger		10

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																	
Agrostis stolonifera (Ausläufer-Straußgras)	7	z		-	-												

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	82281	
			DK5 DK5-GK	8420	8422
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Altengamme	
Bearbeitung	BRA	Kopie	Biotop-Nr. alt	362	163
Räumliche Abbildung	Linie	Nein	Kartierung	20.09.2012	
Anzahl Abschnitte	1		Fläche / Länge [m²/m]	161,276	
			Breite (lineare Abb.) [m]	4	

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste				
														HH	ND	SH	D	
Alisma plantago-aquatica (Gewöhnlicher Froschlöffel)	7	w		-	-													
Alnus glutinosa (Schwarz-Erle)	7	h		-	-													
Cardamine pratensis (Wiesen-Schaumkraut)	7	w		-	-													V
Carex acuta (Schlank-Segge)	7	z		-	-													V
Carex hirta (Behaarte Segge)	7	w		-	-													
Carex nigra (Wiesen-Segge)	7	w		-	-									V				V
Carex pseudocyperus (Scheinzyper-Segge)	7	w		-	-													
Carex vesicaria (Blasen-Segge)	7	w		-	-									2				V
Carex x elytroides (Bastard-Segge)	7	w		-	-													V D
Epilobium ciliatum (Drüsiges Weidenröschen)	7	w		-	-													
Galium palustre (Sumpf-Labkraut)	7	z		-	-													
Glyceria fluitans (Flutender Schwaden)	7	w		-	-													
Glyceria maxima (Wasser-Schwaden)	7	w		-	-													
Hydrocharis morsus-ranae (Froschbiß)	7	h		-	-											V		V V
Iris pseudacorus (Gelbe Schwertlilie)	7	w		-	-									b				
Juncus articulatus (Glieder-Binse)	7	w		-	-													
Juncus effusus (Flutter-Binse)	7	h		-	-													
Lemna minor (Kleine Wasserlinse)	7	w		-	-													
Lemna trisulca (Dreifurchige Wasserlinse)	7	h		-	-											V		
Lycopus europaeus (Gewöhnlicher Wolfstrapp)	7	w		-	-													
Lysimachia thyrsoflora (Straußblütiger Gilbweiderich)	7	z		-	-											3		3 V
Lythrum salicaria (Blut-Weiderich)	7	z		-	-													
Ranunculus sceleratus (Gift-Hahnenfuß)	7	w		-	-													
Sparganium erectum (Ästiger Igelkolben)	7	w		-	-													
Spirodela polyrhiza (Vielwurzlige Teichlinse)	7	w		-	-													
Anzahl Rote Liste Arten														5	7	3		
Anzahl Arten														26				

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland